



JAHRESRÜCKBLICK 2008

Liebe Freunde,

Jesaja 43,19 (Gottes Wort)

Siehe, ich wirke Neues! Jetzt sproßt es auf. Erkennt ihr es nicht? Ja, ich lege durch die Wüste einen Weg, Ströme durch die Einöde.

VISION:

Am 12. Mai 2008 haben sich 7 Erwachsene (mit ihren insgesamt 17 Kindern!) im Volkspark Rehberge getroffen, um den Verein „Neues Leben in Christus“ zu gründen. Ziel des Vorhabens war es, eine rechtliche Struktur zu schaffen, die als übergemeindliche Plattform bzw. christliches Netzwerk fungieren kann, um Erweckung und geistliches Leben in neuer Qualität in Berlin und Deutschland zu fördern. Wir hoffen damit,

- ✚ einen Beitrag zur geistlichen Reformation Deutschlands zu leisten.
- ✚ neue Strukturen für leidenschaftlich gelebtes Christsein entdecken und entwickeln zu können, die (ent)spannend, froh- und freimachend sind.
- ✚ der Gemeinde Jesu stückweise zu gesellschaftlicher Relevanz zurück zu verhelfen.
- ✚ bestehende Gemeinden durch Seminare, Schulungen, Medien (Anbetung, Gebet, Lehre) und praktische Modelle zu inspirieren und neu zu beleben.
- ✚ das Evangelium in größerer Effektivität und Verständlichkeit im 21. Jhdt. bekannt zu machen.
- ✚ weltweit möglichst viele Menschen für ein neues Leben in Christus zu gewinnen.

VORGESCHICHTE:

Motiviert durch ein gottgewirktes, unstillbares Verlangen nach mehr Fruchtbarkeit und Relevanz habe ich (C. Stockmann) zu Beginn des Jahres 2008 alle geistlichen Aktivitäten inkl. pastoralem Dienst niedergelegt, um ganz neu „Mensch zu werden“ und Zeit für Gott zu haben. Im Monat März haben wir eine sehr hübsche 2-Zimmer Gebetswohnung in Wedding eingerichtet, um dort ungestört Zeit vor dem Angesicht Gottes verbringen zu können und Wegweisung zu empfangen. Der Monat April 2008 war dann allein dem Gebet und dem „Warten auf Gott“ gewidmet.

Am 10. April 2008 empfang ich ein prophetisches Wort („Fang wieder an zu träumen!“ - siehe www.nlic.de), welches uns ganz neu Ermutigung und Glauben für eine echte geistliche Reformation in Deutschland schenkte. Wo immer dieses Wort Jüngeren und geistig jung Gebliebenen mitgeteilt oder im Gebet vor Gott gebracht wurde, löste es große Ermutigung aus. Uns wurde deutlich, dass Gott viele Umwälzungen, neue Strukturen und Leiterschaftskonzepte, ungeheuchelte Liebe, leidenschaftliches Gebet und radikalen Gehorsam in die Gemeinde Jesu bringen will, um Seinem Wirken neu Raum zu verschaffen. Eine dieser neuen Strukturen ist vermutlich auch das *Netzwerk für Erweckung und Transformation* - der NLIC e.V.

ENTWICKLUNG:

Was ist seit Mai 2008 geschehen?

Die Antwort kann nur lauten: „Sehr viel Gutes! Gelobt sei der HERR!“ Uns ist ein ganz neues Feuer, neuer Glaube und neue Leidenschaft im Gebet geschenkt worden. Ein Kernteam von 10 Personen ist entstanden, die hungrig und bereit sind, das umzusetzen, was auf Gottes Herzen ist. Von den ersten Schritten an haben wir ermutigende Bestätigungen erlebt.

Geebnete Wege:

- Am 10. Juni, dem Tag der Einsegnung der Gründungsunterlagen beim Registeramt, haben wir auf erstaunliche Weise die Gunst Gottes erlebt. Die Notarin nahm sich eine Stunde Zeit, um den entsprechenden Antrag aufzusetzen, die Kopien und Beglaubigungen anzufertigen und alles einzutüten. Am Ende berechnete sie dafür einen Gesamtbetrag von € 15,47 !!
- Am gleichen Tag eröffnete sich auf wunderbare Weise die Möglichkeit, in einem türkischen Café regelmäßig christliche Gottesdienste zu feiern. Eine Freundschaft mit dem türkischen Inhaber begann.
- Von Juli bis Oktober haben wir im Café HOMAN jeden Mittwochabend Gottesdienst-Veranstaltungen durchgeführt, bei denen regelmäßig, kirchenferne Menschen (bes. aus





JAHRESRÜCKBLICK 2008 – S.2

- Wedding) in Berührung mit dem auferstandenen Herrn Jesus Christus kamen. Viele haben zum ersten Mal in ihrem Leben Jesus in ihr Herz eingeladen.

Mission:

- Im Sommer haben wir mehrere Missionswochen mit verschiedenen Teams (aus Süd-Korea, Zypern und Deutschland) durchgeführt und auf den Straßen von Berlin (und auch 2 Tagen in Köln) evangelisiert.
- Im Januar 2009 sind wir dadurch für 2 Wochen nach Süd-Korea eingeladen worden, um Erweckungsgottesdienste zu halten.
- Durch eine gute Zusammenarbeit mit Campus für Christus konnten wir im Sommer über 1000 Jesus-DVD's in Berlin verteilen.
- Hunderte von Zeugnis-DVD's der Produktion „More than dreams“ (moslemische Bekehrungsgeschichten, die unter die Haut gehen) wurden vervielfältigt und an Moslems verteilt.
- Für das Jahr 2009 sind bereits 2000 neu produzierte DVD's auf Türkisch und Arabisch bei uns aus Amerika eingetroffen, die im Sommer vor allem an Türken in Berlin verteilt werden.

Streetwork:

- Durch die missionarischen Einsätze am Leopoldplatz hat sich eine regelmäßige sozial-missionarische Arbeit unter den Drogenabhängigen entwickelt.
- Seit September geht ein kleines Team von ehrenamtlichen Mitarbeitern (Andrea, Bodo, Christian u.a.) regelmäßig mit Thermoskannen, belegten Broten und evangelistischer Literatur auf den Leopoldplatz und bietet den Suchtkranken Gespräch, Seelsorge, Gebet und Beratung an. Viele haben bereits einen freundschaftlichen Kontakt zu uns entwickelt und mancher hat neuen Mut gefasst.
- Zu Weihnachten wurde eine größere Geschenk-Aktion auf dem Leopoldplatz durchgeführt.

Nachbarschaft:

- Mit einigen sozial schwachen Familien aus der Umgebung sind echte Vertrauensbeziehungen entstanden, so dass wir im Sommer eine Ferienwoche mit Bärbel (13) verbracht haben und an mehreren Nachmittagen pro Woche für David (7) die Betreuung übernehmen.

- Ein großer Bedarf an geduldiger, liebevoller Kinderbetreuung ist sichtbar.

Gebetsdienst:

Seit dem 9. November haben wir verstärkt angefangen, intensive Gebetszeiten durchzuführen. Auslöser für ein neues Feuer im Gebet war eine Gebetsreise nach Herrnhut inkl. 8-stündiger Gebetsnacht, die das Gebetsleben der Teilnehmer transformiert hat. Seither werden wöchentliche Gebetsabende und ca. einmal pro Monat eine Gebetsnacht für Erweckung in Deutschland durchgeführt. Außerdem beten wir 1 mal pro Monat auf der Reichstagskuppel für einen geistlichen Aufbruch in der Bundesregierung.

Gemeinde-Hilfsdienst:

Mehrere Gemeinden wurden durch Predigt-dienste ermutigt und neu belebt. Außerdem unterstützen wir regelmäßig den Dienst von Astrid Eichler (Gefängnis-Seelsorgerin) durch Lobpreis und Gebet in den Gefängnisgottesdiensten. Wir bieten kostenlose Hilfe bei der Gestaltung (u. Rechtschreibung) von Flyern und Formularen für ausländische und neu gegründete Gemeinden an.

GEBETSANLIEGEN:

- ✚ **Wir möchten geeignete Räumlichkeiten (im Café-Stil) für regelmäßige Veranstaltungen wie Gottesdienste, Kinderarbeit, Sprach- und Nachhilfeunterricht mieten. Das Café HOMAN z.B. könnten wir für € 900,- monatlich übernehmen.**
- ✚ **Anstellung eines vollzeitlichen Mitarbeiters, um Öffentlichkeitsarbeit, Korrespondenz, Internetpräsenz, Administration und geistliche Dienste (Seelsorge, Beratung u. Mission) effektiv ausbauen zu können. (ca. 2000,- Euro werden monatlich benötigt)**
- ✚ **Sponsoring durch gottgeschenkte Unterstützer**
- ✚ **Zunehmende freundschaftliche Vernetzung und effektive Zusammenarbeit mit anderen christlichen Diensten und Gemeinden.**
- ✚ **Mehr Weisheit, Liebe und gute Strukturen**

Gottes Segen, viel Kreativität
und Mut für die Zukunft wünscht Euch
Christian Stockmann (I.Vorsitzender)